



NEWSLETTER Forschung 1/2017

Institut für Allgemeinmedizin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

2017 wird ein spannendes Jahr für das Institut. Nicht zuletzt durch zunehmende Forschungsaktivitäten sind wir nunmehr auf 18 MitarbeiterInnen angewachsen.

In den nächsten Jahren werden uns drei große Drittmittelprojekte begleiten. Bei Interesse an der Mitwirkung in den einzelnen Projekten freuen wir uns über ihre Kontaktaufnahme.

Schon in den letzten Newslettern und Treffen hatten wir über die beiden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten Projekte gesprochen. Beide Projekte sind nun gestartet:

„EMACROSS“

... untersucht im Rahmen des Verbundprojektes EMANet die Interaktionen zwischen Berliner Rettungsstellen und der ambulanten Versorgung. Wir möchten erfahren, wie und warum sich Patienten und Patientinnen dazu entscheiden, sich auch z.B. mit Atemwegserkrankungen in einer Rettungsstelle vorzustellen. Dabei interessiert uns natürlich auch sehr die Perspektive niedergelassener Kolleginnen und Kollegen: wir planen dazu einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch sowie interdisziplinäre Fokusgruppeninterviews. Bei Interesse an einer Mitwirkung würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen!

Projektlaufzeit: 3 Jahre

Ansprechpartner: Dr. Felix Holzinger,
felix.holzinger@charite.de, Tel. 030-450 514 156

„COMPASS“

... untersucht im Rahmen des Verbundprojektes NAVICARE die Barrieren und Ressourcen optimaler Versorgung von vor allem multimorbiden Patienten und anderen vulnerablen Patientengruppen. Wie und durch wen ließe sich evtl. die Koordination der Versorgung verbessern? Und was heißt überhaupt „optimale Versorgung“ aus Sicht der verschiedenen Beteiligten?

Dies möchten wir in Interviews und Fokusgruppen mit Hausärzten und MFA für den ambulanten Bereich herausfinden. Auch hier würden wir uns sehr über Ihre Mitwirkung freuen!

Projektlaufzeit: 3 Jahre

Ansprechpartnerin: Dr. Susanne Döpfmer,
susanne.doepfmer@charite.de, Tel. 030-450 514 123

Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung stellt sich das Verbundprojekt mit seinen 3 Projektpartnern der Öffentlichkeit vor:

Wir würden uns sehr freuen, Sie zur Auftaktveranstaltung von COMPASS/NAVICARE begrüßen zu können:

Netzwerk für eine patientenorientierte Navigation durch das Versorgungssystem

22. Februar, 17.00 – 19.00 Uhr

Im Anschluss gibt es einen kleinen Empfang.

Ort: Hörsaalruine der Charité, Charité Campus Mitte
Virchowweg 16, 10117 Berlin

Ansprechpartnerin: susanne.doepfmer@charite.de

Im Rahmen des Innovationsfonds startete zu Beginn dieses Jahres ein weiteres Forschungsprojekt:

„Frauen 5.0“

Das Projekt „Regionale Versorgung von Frauen über 49 Jahren durch Fachärztinnen / Fachärzte für Gynäkologie und Allgemeinmedizin“ (Frauen 5.0) führt eine Evaluation der Schnittstelle Allgemeinmedizin-Gynäkologie für die gynäkologische Versorgung von über 49-jährigen Frauen in ländlichen Gebieten durch, um erforderliche Innovationen zu formulieren und einen gerechten Zugang der älter werdenden weiblichen Bevölkerung zur adäquaten Versorgung zu gewährleisten.

Projektlaufzeit: 2 Jahre

Ansprechpartnerin: Dr. Lorena Dini
lorena.dini@charite.de, Tel. 030-450 514 229

Netzwerktreffen

Am 26.04.17, um 18.30 Uhr findet unser nächstes Netzwerktreffen statt (Einladung folgt). Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen.

Auch Ihre MitarbeiterInnen/MFA sind herzlich eingeladen.

C. Heintze, S. Döpfmer (ANCHOR@charite.de)